

**Bericht über die Erstellung
der Jahresrechnung**

zum 31. Dezember 2023

des

Verband der Wellpappen-Industrie e.V.

Markgrafenstrasse 19

10969 Berlin

durch

KMS
Karlik Möller Schmidt PartG mbB
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
Rechtsanwalt

Friedrichstr. 51
65185 Wiesbaden

Inhaltsverzeichnis

1. Auftragsannahme	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	4
2. Grundlagen der Jahresrechnung	6
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	6
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	6
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen der Jahresrechnung	6
3. Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Grundlagen	8
3.1 Rechtliche Verhältnisse	8
3.2 Steuerliche Verhältnisse	9
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	10
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	11
5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	12
6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	13
7. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	14
8. Anlagen	32
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023	33
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	34
Anhang	36
Bescheinigung	45

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung des

**Verband der Wellpappen-Industrie e.V.,
Berlin**

- nachfolgend auch kurz "VdW e.V." oder "Verein" genannt -

beauftragte uns, die Jahresrechnung zum 31. Dezember 2023 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im März 2024 in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung der Jahresrechnung umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Die Pflicht zur Aufstellung der Jahresrechnung oblag der uns mit deren Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung des Auftraggebers, der über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundenen Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte die zu Wahlrechten führten in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Der Verein stellt freiwillig die Jahresrechnung in Anlehnung an die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften auf. Bei der Aufstellung der Jahresrechnung wurden von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 276, 288 HGB Gebrauch gemacht.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung der Jahresrechnung umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die Jahresrechnung, bestehend aus Vermögensübersicht, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen. Ergänzend haben wir die rechnungslegungsbezogenen Bestimmungen der Satzung beachtet.

Allgemeine Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

1.2 Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung der Jahresrechnung und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung der Jahresrechnung umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die Vermögensübersicht und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung der Jahresrechnung gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben in unserer Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung einer Jahresrechnung einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen in der Jahresrechnung dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen, falls Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für die Jahresrechnung wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Die Erstellung der Jahresrechnung erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen der Satzung.

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresrechnungen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung einer Jahresrechnung erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf der Jahresrechnung, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen der Jahresrechnung

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftsperson:

Frau Anke Grossmann

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von der zur Auskunft benannten Mitarbeiterin bereitwillig erbracht.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung der Jahresrechnung. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen der Jahresrechnung

Die Buchführung und die Anlagenbuchführung entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Buchführung des Auftraggebers ist ordnungsgemäß und beweiskräftig, das Belegwesen ist geordnet. Die Salden der Jahresrechnung zum 31. Dezember 2022 sind ordnungsgemäß vorgetragen worden.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresrechnungserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf die vorhergehende Jahresrechnung angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung der Jahresrechnung erkennbar waren - ist durch Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Die einzelnen Posten der Vermögensübersicht und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

3. Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Verband der Wellpappen-Industrie e.V.
Rechtsform:	rechtsfähiger eingetragener Verein
Errichtung der Satzung:	04.05.1951
Sitz:	Berlin
Anschrift:	Markgrafenstr. 19 10969 Berlin
Vereinsregister:	Berlin Charlottenburg
Register-Nr.:	VR 40431 B
Satzung:	Gültig in der Fassung vom 10.12.2020
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gegenstand des Unternehmens:	Wahrnehmung und Förderung der Interessen der Wellpappen-Industrie und Beratung seiner Mitglieder
Vorstand:	Herr Dr. Oliver Wolfrum, Falkensee, ist nach § 10 der Satzung in Verbindung mit § 30 BGB alleiniger Geschäftsführer. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden und drei, höchstens acht, Stellvertretern, von denen einer das Amt des Schatzmeisters innehat.

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Berlin Charlottenburg

Steuernummer: neu

Steuerfestsetzung: bis einschließlich 2021

Steuererklärungen/-bescheide: bis einschließlich 2021

Der Verein unterliegt gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 5 KStG der Körperschaftsteuerpflicht von Berufsverbänden ohne öffentlich-rechtlichen Charakter.

Der Verein unterliegt mit seinem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer; die Regelbesteuerung gemäß §§ 16-18 des UStG kommt zur Anwendung.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Allgemeines

Ideeller Bereich

Hauptsächlicher Gegenstand des Verbandes ist die Wahrnehmung und Förderung der Interessen der Wellpappen-Industrie und die Beratung seiner Mitglieder in wirtschaftlichen, technischen und sozialpolitischen Fragen.

Der Verband erhebt von seinen Mitgliedern Beiträge, die durch Beschluss der Mitgliederversammlung festgelegt werden.

Für Teile der Belegschaft bestehen Pensionszusagen, wobei es sich dabei um eine Anwartschaft und sieben laufende Renten handelt. Die Pensionsrückstellungen sind voll dotiert.

Vermögensverwaltung

Die Verwaltung des Verbandes befand sich bis August 2022 in eigenen Räumen in Darmstadt. Der gesamte Grundbesitz betrug 3.392 qm. Dieser wurde mit Vertrag vom 08.07.2022 und mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31. August 2022 veräußert. Soweit die Räumlichkeiten weiter durch die Resy GmbH, die wfp GmbH und den Wirtschaftsverband Papierverarbeitung genutzt wurden, erfolgte die Weiterbelastung der seit dem Verkauf entstandenen Aufwendungen an diese Gesellschaften.

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Erträge aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb entstehen hauptsächlich durch die Weiterbelastung von Nutzung von Anlagevermögen und Umlagen von Porto und Telefonkosten.

Die dem Bereich zugeordneten Aufwendungen stehen im Wesentlichen im direktem Zusammenhang mit den Weiterbelastungen.

Verbundene Unternehmen und Beteiligungen

Zum Anlagevermögen gehören die nachstehenden Beteiligungen:

1. 100% am EUR 77.000,00 betragenden Stammkapital der wfp Institut für Wellpappenforschung und -prüfung GmbH, Darmstadt
2. 33,33% am EUR 300.000,00 betragenden Stammkapital der RESY Organisation für Wertstoffentsorgung GmbH, Darmstadt

Personal

Am Bilanzstichtag waren im Unternehmen 7 Personen (im Vorjahr: 6) beschäftigt, hiervon in Vollzeit 6 Personen und 1 Person in Teilzeit.

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilung ist die Entwicklung der Vermögensübersicht und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung der Jahresrechnung aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z. B. die Berechnung von Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilung auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung in der Jahresrechnung.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu der von uns erstellten Jahresrechnung enthält keine Ergänzungen.

Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

7. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Zur Erläuterung und Ausführung der einzelnen Posten der Vermögensübersicht und der Gewinn- und Verlustrechnung verweisen wir auf die folgenden Kontennachweise.

AKTIVA Bezeichnung

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	<u>1.264,50</u>	<u>4.292,00</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Software	1.199,50	4.132,00
Programm UV	<u>65,00</u>	<u>160,00</u>
	<u>1.264,50</u>	<u>4.292,00</u>

II. Sachanlagen

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Technische Anlagen und Maschinen	<u>7.666,00</u>	<u>9.342,00</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Maschinen	<u>7.666,00</u>	<u>9.342,00</u>

2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Fahrzeuge, Transportmittel	<u>18.423,00</u>	<u>24.743,00</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
PKW	<u>18.423,00</u>	<u>24.743,00</u>

	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>36.163,00</u>	<u>43.984,50</u>
	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
Büroausstattung	2.397,50	1.393,00
EDV-Anlagen	20.786,50	27.511,50
Geschäftsausstattung	7.626,00	10.116,00
Büroeinrichtung	<u>5.353,00</u>	<u>4.964,00</u>
	<u>36.163,00</u>	<u>43.984,50</u>
III. Finanzanlagen		
	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>97.188,87</u>	<u>97.188,87</u>
	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
Beteiligungen WFP	<u>97.188,87</u>	<u>97.188,87</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Beteiligungen	<u>86.919,62</u>	<u>86.919,62</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Beteiligung RESY OFW GmbH	<u>86.919,62</u>	<u>86.919,62</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.082.831,60</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.082.831,60</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
4. Rückdeckungsversicherung	<u>76.607,92</u>	<u>78.571,16</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Rückdeckversicherung	<u>76.607,92</u>	<u>78.571,16</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>144.828,52</u>	<u>82.999,07</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Forderungen aus L+L	<u>144.828,52</u>	<u>82.999,07</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	<u>34.612,42</u>	<u>178.592,09</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Forderungen geg. verbundene Unternehmen	<u>34.612,42</u>	<u>178.592,09</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>316.656,52</u>	<u>291.979,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sonstige Forderungen	38.997,68	937,50
Forderungen Bank	9.881,58	0,00
Bestand Frankiermaschine	2.275,33	3.202,51
Sonstige Ausleihungen	250.000,00	250.000,00
Kautionen	8.400,00	8.400,00
Darlehen Zinsen ZSVR	0,00	13.128,37
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	0,00	255,85
Kaution Mietwohnung	0,00	3.180,00
Umsatzsteuer Vorjahr	5.281,31	8.316,62
USt. Fo. laufendes Jahr	1.820,62	4.558,15
	<u>316.656,52</u>	<u>291.979,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
II. Kasse, Bank	<u>2.332.725,14</u>	<u>4.461.450,69</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Merkur Privatbank #2400111	61.530,04	3.561.345,06
Bank Schilling Termingeld	0,00	580.000,00
Merkur Festgeld 102400111	39,95	0,00
Merkur 302400111	9.475,64	0,00
Merkur Termingeldeinlage 262400111	2.100.000,00	0,00
Sparkasse Giro	141.680,36	100.106,48
Sparkasse Zins & Cash	19.999,15	19.999,15
Bank Schilling Festgeld 2	0,00	200.000,00
	<u>2.332.725,14</u>	<u>4.461.450,69</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>11.483,12</u>	<u>12.634,22</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Akt. Rechnungsabgrenzung	<u>11.483,12</u>	<u>12.634,22</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Summe Aktiva	<u>5.247.370,23</u>	<u>5.372.696,22</u>

PASSIVA

Bezeichnung

A. VERBANDSKAPITAL

I. Gewinnrücklagen

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Gebundene Gewinnrücklagen	<u>0,00</u>	<u>5.000,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Gewinnrücklage	<u>0,00</u>	<u>5.000,00</u>

Die Gewinnrücklage für Forschungsvorbereitung in Höhe von 5.000,00 € wurde im Berichtsjahr aufgelöst und dem Ergebnisvortrag zugewiesen.

II. Ergebnisvorträge

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Ergebnisvorträge allgemein	<u>4.441.390,55</u>	<u>4.667.281,79</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Vereinsergebnis	-230.891,24	3.547.105,88
Ergebnisvorträge	<u>4.672.281,79</u>	<u>1.120.175,91</u>
	<u>4.441.390,55</u>	<u>4.667.281,79</u>

B. RÜCKSTELLUNGEN

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Pensionsrückstellungen	<u>379.421,00</u>	<u>371.096,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Pensionsrückstellungen	<u>379.421,00</u>	<u>371.096,00</u>

	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
2. Steuerrückstellungen	<u>164.431,58</u>	<u>164.431,58</u>
	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
Gewerbesteuerrückstellung	48.369,16	48.369,16
Körperschaftsteuerrückstellung	56.402,04	56.402,04
Rückstellung Kapitalertragsteuer	<u>59.660,38</u>	<u>59.660,38</u>
	<u>164.431,58</u>	<u>164.431,58</u>

Das positive Ergebnis im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb aus 2022 ist nach Abzug der Verlustviträge (aus den Vorjahren) der Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag zu unterwerfen. Außerdem gilt der Jahresüberschuss 2022 als fiktiv ausgeschüttet, so dass Kapitalertragssteuer abzuführen ist.

	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
3. Sonstige Rückstellungen	<u>51.520,00</u>	<u>27.344,65</u>
	<u>31.12.2023</u> EUR	<u>31.12.2022</u> EUR
Sonstige Rückstellungen	<u>51.520,00</u>	<u>27.344,65</u>

C. VERBINDLICHKEITEN

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	<u>0,00</u>	<u>73,71</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sparkasse EC-Giro	<u>0,00</u>	<u>73,71</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>35.876,74</u>	<u>75.844,82</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>35.876,74</u>	<u>75.844,82</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	<u>158.034,94</u>	<u>44.525,48</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Verbindlichkeiten ggü. Verb. UN	<u>158.034,94</u>	<u>44.525,48</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>16.695,42</u>	<u>17.098,19</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Forderungen aus L+L	2.975,51	2.975,51
Transit Mastercard	784,20	275,65
VB Lohnsteuer	<u>12.935,71</u>	<u>13.847,03</u>
	<u>16.695,42</u>	<u>17.098,19</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Summe Passiva	<u>5.247.370,23</u>	<u>5.372.696,22</u>

A. IDEELLER BEREICH**I. Nicht steuerbare Einnahmen**

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
1. Mitgliedsbeiträge	<u>1.689.541,19</u>	<u>1.548.081,88</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Mitgliedsbeiträge OM 0% nStb	1.322.553,19	1.180.593,88
Mitgliedsbeiträge AOM 0% nStb	<u>366.988,00</u>	<u>367.488,00</u>
	<u>1.689.541,19</u>	<u>1.548.081,88</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>11.127,54</u>	<u>1.684.475,13</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erlöse Anlagenabgänge	0,00	1.772.140,30
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	-650,00	-39.422,51
Verrechnete Sachbezüge 0%	6.560,00	6.180,00
Verrechnung Sachbezüge sonstige	681,46	766,68
Erträge aus Rückdeckungsversicherung	2.851,64	2.971,04
Erträge AAG	0,00	1.500,00
Erträge aus Auflösung Rückstellung	1.684,44	0,00
KapEst.+Solz fiktive Gewinnausschüttung	<u>0,00</u>	<u>-59.660,38</u>
	<u>11.127,54</u>	<u>1.684.475,13</u>

Zum 31. August 2022 wurde die Immobilie des Verbandes veräußert.

Erlöse Anlagevermögen

Insgesamt belief sich der Verkaufserlös auf 3.550.000,00 €

1.772.140,30 € sind dem ideellen Bereich zuzuordnen. Der restliche Betrag ist zu 1.188.593,25 € der Vermögensverwaltung und zu 589.266,45 € dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zugerechnet.

Kapitalertragssteuer

Der Überschuss aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb belief sich in 2022 auf TEUR 377. Nach § 20 EStG iVm. § 43a Abs. 1 Nr. 2 EStG gilt dieser fiktiv an den ideellen Bereich ausgeschüttet und 15% Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag waren an das Finanzamt abzuführen.

II. Nicht anzusetzende Ausgaben

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
1. Abschreibungen	<u>15.423,04</u>	<u>9.366,75</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Abschr. Anlagevermögen	<u>15.423,04</u>	<u>9.366,75</u>
	2023 EUR	2022 EUR
2. Zinsaufwendungen	<u>-6.755,00</u>	<u>-9.683,00</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Zinsaufwendungen Pensionsrückstellung	<u>-6.755,00</u>	<u>-9.683,00</u>
Es handelt sich um den Zinsanteil der Pensionsrückstellungen.		
	2023 EUR	2022 EUR
3. Personalkosten	<u>798.351,00</u>	<u>299.694,99</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Gehälter	609.280,72	481.100,87
Sonderbezüge AN	547,95	607,80
Arbeitgeberanteil VL	963,72	751,00
Pensionsleistungen	46.104,60	52.400,12
Verbr. u. Veränderung PensRSt	1.570,00	-325.774,00
Lohnsteuer pauschal, Nicht abzugsfähig	0,00	176,86
Arbeitgeb. ant. Soz. Vers.	89.979,92	78.003,11
Weiterberechnete Personalkosten	4.988,00	4.998,00
Aufwend. Altersversorgung	2.496,00	2.496,00
Vers. Gruppenunfall	1.267,44	-212,95
Vers. Personal	1.005,74	952,81
Vers. Berufsgenossenschaft	1.930,87	2.115,31
Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	935,00	30,00
Betriebsveranstaltungen	1.066,70	0,00
Schulungen	2.412,42	2.050,06
Personalbeschaffung	32.394,92	0,00
Teilnehmergebühren	1.407,00	0,00
	<u>798.351,00</u>	<u>299.694,99</u>

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
4. Reisekosten	<u>26.818,47</u>	<u>9.691,94</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Reisekosten Inland	10.117,45	5.659,81
Reisekosten VMA	411,80	436,60
Reisekosten Übernachtung	16.160,62	3.156,69
Reisekosten KM-Geld MA	112,50	33,00
Reisekosten Ausland	16,10	162,65
Reisekosten Ausland	<u>0,00</u>	<u>243,19</u>
	<u>26.818,47</u>	<u>9.691,94</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
5. Beiträge Verbände und Institutionen	<u>-437.396,15</u>	<u>-436.555,91</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Beitrag FEFCO	-305.415,00	-319.698,00
Beitrag WPV	-99.551,36	-85.517,12
Beitrag techn.Gernsbach	-9.383,50	-9.239,00
Beitrag Normen Material	-17.025,00	-18.225,00
Beiträge Sonstige	-5.251,29	-2.756,79
Beitr. Verpackungsmuseum	-770,00	-770,00
Beitrag DGVM	<u>0,00</u>	<u>-350,00</u>
	<u>-437.396,15</u>	<u>-436.555,91</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
6. Raumkosten	<u>133.157,99</u>	<u>88.155,51</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Miete Darmstadt	58.892,92	47.523,31
Miete, Pacht	39.778,54	11.112,00
Raumnebenkosten	24.380,77	2.207,57
Umlage Raumkosten	<u>10.105,76</u>	<u>27.312,63</u>
	<u>133.157,99</u>	<u>88.155,51</u>

Seit September 2022 hat der VDW e.V. Räume in Darmstadt sowie in Berlin angemietet.

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
7. Sitzungsauslagen und Reisekosten Kommissionen	<u>-943,65</u>	<u>-1.645,03</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Sitzungsausl., etc. MV	-930,66	0,00
Sitzungsausl. Kommissionen	<u>-12,99</u>	<u>-1.645,03</u>
	<u>-943,65</u>	<u>-1.645,03</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
8. Übrige Ausgaben	<u>526.673,21</u>	<u>385.026,39</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Reparaturen	74,99	3.921,29
Rep.+ Inst. Büroeinrichtung	189,02	180,88
Rep. + Instandhaltung PKW	0,00	470,95
Soft- u.Hardware-Wartung	95.167,17	40.308,98
Grundstücksreparaturen	0,00	2.725,09
Rep.+ Inst. Büroeinrichtung	15.540,38	0,00
Rep.,Instand.+ Pflege PKW	0,00	300,00
Betriebsbedarf	282,09	12,95
Porto	94,35	0,00
Büromaterial	2.171,98	1.913,72
Bürokosten Berlin	0,00	454,58
EDV-Material	484,08	40,64
Fotokopieraufwand	2.909,44	3.155,58
Tiefen, Fax, E-Mail	4.308,65	3.612,23
Telefonkosten Berlin	2.677,59	741,64
Porto	2.218,83	2.072,89
Übersetzungen	0,00	119,00
Sonstige Aufwendungen	2.376,32	710,27
Rundfunkgebühren	73,44	74,89
Literatur	4.525,41	5.033,40
Verbandz.,Markenanmeldung	3.318,91	3.114,23
Notariats-, Gerichtskosten	126,29	1.863,67
Buch- u.Rechnungsprüfung	5.229,90	4.449,11
Rechts- u.Beratungskosten	173.841,68	186.046,52
Lohnbuchhaltung	8.719,97	7.281,45
Unternehmensvergleich	9.018,55	13.385,75
Finanzbuchhaltung	13.496,99	12.933,46
Bankgebühren	1.224,94	1.161,91
Soft- u.Hardware-Wartung	142,80	82,11
Öl und Benzin PKW	545,33	749,46
KFZ-Stellplatz	2.651,40	750,60
Patentüberwachung	2.643,77	1.097,20
Vers. Gruppenunfall	146,04	146,04
Übertrag	354.200,31	298.910,49

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

	2023 EUR	2022 EUR
Übertrag	354.200,31	298.910,49
Versicher., Steuern f.PKW	1.220,39	1.141,66
Gesch.,Jubil.,Ehrungen	70,00	221,65
Repräsentationskosten	-84,07	50,00
Bewirtungskosten	11.644,04	299,60
Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00	3.000,00
Jahrbuch ST	4.782,90	4.226,50
Reisekosten Vorstand	999,35	0,00
Reisekosten Normung	906,04	0,00
Sitzungsauslagen ST	34,68	0,00
Sitzungsauslagen TK	2.472,16	65,65
Reisekosten TK	1.503,80	4,00
Sitzungsauslagen PR/MA	5.892,85	157,60
TMV	15.482,51	21.462,80
Reisekosten Kommissionen	5.730,38	958,47
Forschungsvorhaben	16.362,50	0,00
Reisekosten Vorstand	189,00	696,00
Sitzungsausl., etc. MV	25.795,49	8.342,40
Betriebsvergleich	0,00	1.343,22
Reisekosten ST	860,80	0,00
Sitzungsausl. TK	40,00	29,95
Sitzungsausl. PR/MA	0,00	123,70
Statistik-Programme	<u>75.570,08</u>	<u>43.992,70</u>
	<u>526.673,21</u>	<u>385.026,39</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Teilergebnis ideeller Bereich	<u>-244.849,78</u>	<u>1.992.737,49</u>

B. VERMÖGENSVERWALTUNG**I. Einnahmen****1. Ertragsteuerfreie Einnahmen**

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Miet- und Pächterträge	<u>30.537,61</u>	<u>84.393,48</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erl. Lizenzgebühr 7%	7.220,19	7.375,79
Erl.Mieteinn. RESY	3.280,71	13.122,84
Erl.Mietnebenk.RESY	2.285,28	9.141,09
Erl.Mieteinn. WPV	1.813,50	7.254,00
Erl.Mietnebenk. WPV	995,70	3.982,79
Umlage Raumkosten wfp GmbH	4.836,47	13.071,43
Umlage Raumkosten ideeller Bereich	10.105,76	30.037,72
Umlage Hauskosten wfp GmbH	0,00	407,82
	<u>30.537,61</u>	<u>84.393,48</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Zins- und Kurserträge	<u>53.173,64</u>	<u>4.839,57</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Zinserträge Vermögensverwaltung	49.049,69	576,81
Zinserträge Ideeller Bereich	4.123,95	4.262,76
	<u>53.173,64</u>	<u>4.839,57</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	<u>16.835,00</u>	<u>11.784,50</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erträge a. Beteiligung Resy OFW GmbH	<u>16.835,00</u>	<u>11.784,50</u>

2. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen

	2023 EUR	2022 EUR
Sonstige ertragsteuerpflichtige Einnahmen	<u>0,00</u>	<u>1.178.648,83</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	0,00	1.188.593,25
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	<u>0,00</u>	<u>-9.944,42</u>
	<u>0,00</u>	<u>1.178.648,83</u>

II. Ausgaben/Werbungskosten

	2023 EUR	2022 EUR
Abschreibungen	<u>0,00</u>	<u>285,48</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Abschr.auf Anlageverm.	<u>0,00</u>	<u>285,48</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Sonstige Ausgaben	<u>66.162,01</u>	<u>102.013,33</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Zinsaufwendungen	7,24	0,40
Bankgebühren	82,11	0,00
Grundstücksaufwendungen	0,00	4.891,52
Rep.+ Inst.Haus u.Grundst	0,00	224,01
Rep.+ Inst. Heizung	0,00	491,25
Sonstige Raumkosten	1.813,91	1.017,60
Vers. Sonstige	554,52	2.875,63
Vers. Haftpflicht	1.212,48	1.219,98
Vers. Elektronik	406,74	0,00
Vers.Gesch.(Einb.,Feuer)	749,65	3.998,92
Versicherungen D&O	2.677,50	0,00
Versicherung Recht	1.822,97	911,46
Grundsteuer	0,00	4.476,76
Müllabfuhr	1.705,05	2.273,40
Gebäudereinigung	24.239,64	25.402,46
Grundstücksbewachung	8.632,42	3.515,90
Schornsteinfeger	0,00	63,59
Wasser	221,47	184,02
Strom	2.852,13	7.083,65
Übertrag	46.977,83	58.630,55

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Übertrag	46.977,83	58.630,55
Heizöl	3.246,99	5.185,21
Schneeräumung	0,00	2.928,09
Straßenreinigung	0,00	1.954,24
Kanalgebühr	0,00	1.406,11
Reinigungsmittel	0,00	34,74
Miete Darmstadt	<u>15.937,19</u>	<u>31.874,39</u>
	<u>66.162,01</u>	<u>102.013,33</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Teilergebnis Vermögensverwaltung	<u>34.384,24</u>	<u>1.177.367,57</u>

C. WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
1. Umsatzerlöse	<u>17.296,67</u>	<u>32.638,46</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erl.Mieteinn. WFP	3.194,25	12.777,00
Erl.Mietnebenk. WFP	1.978,19	7.912,84
Erl.Sonstige	1.759,80	1.759,80
Erl.Personal	2.612,95	2.612,95
Erl.Porto+Tel.	5.057,69	4.882,08
Erl.EDV-Anlage	<u>2.693,79</u>	<u>2.693,79</u>
	<u>17.296,67</u>	<u>32.638,46</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>502.732,58</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	0,00	589.266,45
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	<u>0,00</u>	<u>-86.533,87</u>
	<u>0,00</u>	<u>502.732,58</u>
3. Personalaufwand		
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Löhne und Gehälter	<u>2.612,95</u>	<u>2.612,95</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Personalkosten	<u>2.612,95</u>	<u>2.612,95</u>

4. Abschreibungen

	2023 EUR	2022 EUR
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	<u>11.979,60</u>	<u>13.414,48</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Abschreibungen Anlagevermögen	<u>11.979,60</u>	<u>13.414,48</u>

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2023 EUR	2022 EUR
Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>23.129,82</u>	<u>37.571,59</u>
Anteilige Raumkosten Wfp	4.836,47	13.071,43
EDV-Aufwendungen	1.010,96	1.010,96
Wartung Klimagerät	2.823,55	897,00
Miete Darmstadt	7.901,15	15.802,30
Porto und Telefon	5.057,69	4.882,08
Hauskosten WFP GmbH (WB)	0,00	407,82
Rechts- und Beratungskosten	<u>1.500,00</u>	<u>1.500,00</u>
	<u>23.129,82</u>	<u>37.571,59</u>

6. Sonstige Steuern

	2023 EUR	2022 EUR
Sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>104.771,20</u>
Gewerbsteuer	0,00	48.369,16
Körperschaftsteuer	0,00	53.461,65
Solidaritätszuschlag für KSt.	<u>0,00</u>	<u>2.940,39</u>
	<u>0,00</u>	<u>104.771,20</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Teilergebnis Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	<u>-20.425,70</u>	<u>377.000,82</u>

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
D. VEREINSERGEBNIS	<u>-230.891,24</u>	<u>3.547.105,88</u>
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Vereinsergebnis	<u>-230.891,24</u>	<u>3.547.105,88</u>

8. Anlagen

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR		31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. VERBANDSKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gewinnrücklagen		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	1.264,50	4.292,00	Gebundene Gewinnrücklagen	0,00	5.000,00
II. Sachanlagen			II. Ergebnisvorräte	4.441.390,55	4.667.281,79
1. Technische Anlagen und Maschinen	7.666,00	9.342,00	B. RÜCKSTELLUNGEN		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			1. Pensionsrückstellungen	379.421,00	371.096,00
Fahrzeuge, Transportmittel	18.423,00	24.743,00	2. Steuerrückstellungen	164.431,58	164.431,58
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>36.163,00</u>	<u>43.984,50</u>	3. Sonstige Rückstellungen	51.520,00	27.344,65
III. Finanzanlagen	62.252,00	78.069,50		595.372,58	562.872,23
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	97.188,87	97.188,87	C. VERBINDLICHKEITEN		
2. Beteiligungen	86.919,62	86.919,62	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	73,71
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.082.831,60	0,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.876,74	75.844,82
4. Rückdeckungsversicherung	<u>76.607,92</u>	<u>78.571,16</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	158.034,94	44.525,48
	2.343.548,01	262.679,65	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>16.695,42</u>	<u>17.098,19</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN				210.607,10	137.542,20
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	144.828,52	82.999,07			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	34.612,42	178.592,09			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	316.656,52	291.979,00			
II. Kasse, Bank	<u>2.332.725,14</u>	<u>4.461.450,69</u>			
	2.828.822,60	5.015.020,85			
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	11.483,12	12.634,22			
	5.247.370,23	5.372.696,22		5.247.370,23	5.372.696,22

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	1.689.541,19		1.548.081,88
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>11.127,54</u>	1.700.668,73	1.684.475,13
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	15.423,04-		9.366,75-
2. Zinsaufwendungen	6.755,00-		9.683,00-
3. Personalkosten	798.351,00-		299.694,99-
4. Reisekosten	26.818,47-		9.691,94-
5. Beiträge Verbände und Institutionen	437.396,15-		436.555,91-
6. Raumkosten	133.157,99-		88.155,51-
7. Sitzungsauslagen und Reisekosten Kommissionen	943,65-		1.645,03-
8. Übrige Ausgaben	<u>526.673,21-</u>	1.945.518,51-	385.026,39-
Teilergebnis ideeller Bereich		<u>244.849,78-</u>	<u>1.992.737,49</u>
B. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Miet- und Pächterträge	30.537,61		84.393,48
Zins- und Kurserträge	53.173,64		4.839,57
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	16.835,00		11.784,50
2. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen			
Sonstige ertragsteuerpflichtige Ein- nahmen	<u>0,00</u>	100.546,25	1.178.648,83
II. Ausgaben/Werbungskosten			
Abschreibungen	0,00		285,48-
Sonstige Ausgaben	<u>66.162,01-</u>	66.162,01-	102.013,33-
Teilergebnis Vermögensverwaltung		<u>34.384,24</u>	<u>1.177.367,57</u>
C. WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB			
1. Umsatzerlöse	17.296,67		32.638,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>	17.296,67	502.732,58
3. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	2.612,95-		2.612,95-
4. Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Ver- mögensgegenstände und Sachanlagen	11.979,60-		13.414,48-
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>23.129,82-</u>	37.722,37-	37.571,59-
Übertrag		230.891,24-	3.651.877,08

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		230.891,24-	3.651.877,08
6. Sonstige Steuern		0,00	104.771,20-
Teilergebnis Wirtschaftlicher Ge- schäftsbetrieb		<u>20.425,70-</u>	<u>377.000,82</u>
D. VEREINSERGEBNIS		<u>230.891,24-</u>	<u>3.547.105,88</u>

Anhang

Allgemeine Angaben zur Jahresrechnung

Seit dem Geschäftsjahr 1992 erfolgt für den Verband die Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung, um das umfangreiche Verbandsvermögen und die Leistungsverflechtungen zu den Gesellschaften, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, übersichtlich darzustellen.

Die Jahresrechnung des VdW e.V., bestehend aus Vermögensübersicht, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, ist in Anlehnung an die allgemeinen Vorschriften der §§ 242-256 ff. HGB sowie der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß §§ 264 ff. in EUR aufgestellt. Die besondere Aufgabenstellung des Verbandes wurde beachtet.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wählten wir das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB, das nach der Verbandsgegebenheit in den ideellen Bereich, die Vermögensverwaltung und den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb untergliedert ist.

Angaben, die wahlweise in der Vermögensübersicht in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Ein Lagebericht i. S. v. § 289 HGB wurde vom Verband nicht aufgestellt, da er hierzu nicht verpflichtet ist.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Aufstellung der Jahresrechnung des Verbandes erfolgte satzungsgemäß unter der Beachtung der Aufgabenstellung des Verbandes sowie für kleine Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften. Die auf die vorhergehende Jahresrechnung angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Im Einzelnen erfolgten Bilanzierung und Bewertung nach folgenden Grundsätzen:

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Anschaffungskosten beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 250,00 EUR wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., 10969 Berlin

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten
- Beteiligungen an Kapitalgesellschaften zu Anschaffungskosten

Die Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen sind mit dem von der Versicherungsgesellschaft mitgeteilten Aktivwert in die Vermögensübersicht eingestellt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt und wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Vermögensübersicht ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Stand Buchwerte am 31.12.2023 EUR	Stand Buchwerte am 31.12.2022 EUR
	01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2023 EUR	01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2023 EUR		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Entgeltlich erworbene Konzessionen gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte	315.897,11	0,00	12.984,62	302.912,49	311.605,11	3.027,50	12.984,62	301.647,99	1.264,50	4.292,00
II. Sachanlagen										
Technische Anlagen und Maschinen	85.659,52	0,00	1.977,88	83.681,64	76.317,52	1.676,00	1.977,88	76.015,64	7.666,00	9.342,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	359.107,74	9.207,64	153.144,12	215.171,26	290.380,24	22.699,14	152.494,12	160.585,26	54.586,00	68.727,50
	444.767,26	9.207,64	155.122,00	298.852,90	366.697,76	24.375,14	154.472,00	236.600,90	62.252,00	78.069,50
III. Finanzanlagen										
Anteile an verbundenen Unternehmen	97.188,87	0,00	0,00	97.188,87	0,00	0,00	0,00	0,00	97.188,87	97.188,87
Beteiligungen an anderen Kapitalges.	86.919,62	0,00	0,00	86.919,62	0,00	0,00	0,00	0,00	86.919,62	86.919,62
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	2.102.714,20	19.882,60	2.082.831,60	0,00	0,00	0,00	0,00	2.082.831,60	0,00
Aktive Rückdeckungsversicherung	78.571,16	0,00	1.963,24	76.607,92	0,00	0,00	0,00	0,00	76.607,92	78.571,16
	262.679,65	2.102.714,20	21.845,84	2.343.548,01	0,00	0,00	0,00	0,00	2.343.548,01	262.679,65
	1.023.344,02	2.111.921,84	189.952,46	2.945.313,40	678.302,87	27.402,64	165.478,74	538.248,89	2.407.064,51	345.041,15

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

Angabe zu Forderungen

Art der Forderung zum 31.12.2023	Gesamtbetrag 31.12.2023 EUR	davon mit einer Restlaufzeit kleiner 1 Jahr EUR	Restlaufzeit größer 1 Jahr EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	144.828,52	144.828,52	0,00
Forderungen gegen verbundene Un- ternehmen	34.612,42	34.612,42	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	316.656,52	58.256,52	258.400,00
Summe	496.097,46	237.697,46	258.400,00

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

Verbandskapital

Das Verbandskapital hat sich wie folgt entwickelt:

	01.01.2023	Entnahme	Zuführung (+) Minderung (-)	31.12.2023
<u>Freies Verbandskapital</u>	4.667.281,79	0,00	5.000,00	
Jahresergebnis			-230.891,24	
	4.667.281,79	0,00	-225.891,24	4.441.390,55
<u>Zweckgebundene Rücklage</u>				
1. Forschungsvor. Papierk.	5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00
	5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00
	4.672.281,79	-5.000,00	-225.891,24	4.441.390,55

Entwicklung freies Verbandskapital

Stand 01.01.2023		4.667.281,79
Einstellung in die zweckgebundene Rücklage		
Entnahme zweckgebundene Rücklage	5.000,00	
Ergebnis des ideellen Bereichs	-244.849,78	
steuerfreier Überschuss Vermögensverwaltung	34.384,24	
Verlust wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	-20.425,70	
Jahresergebnis		-225.891,24
Stand 31.12.2023		4.441.390,55

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

Zweckgebundene Rücklagen

Aus den zweckgebundenen Rücklagen wurden keine Entnahmen vorgenommen. Neue Rücklagen wurden nicht gebildet.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen**Steuerrückstellungen**

31.12.2023	EUR 31.12.2023	EUR 31.12.2022
Gewerbesteuerrückstellung 2022	48.369,16	48.369,16
Körperschaftsteuerrückstellung 2022	56.402,04	56.402,04
Rückstellung Kapitalertragsteuer 2022	59.660,38	59.660,38
Summe	164.431,58	164.431,58

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden Verpflichtungen enthalten:

Art der Rückstellung zum 31.12.2023	EUR 31.12.2023	EUR 31.12.2022
Rückstellung Berufsgenossenschaft	0,00	1.800,00
Urlaubsrückstellung	44.300,00	17.900,00
Rückstellung für Jahresabschlusskosten	6.000,00	6.000,00
Rückstellung Finanzbuchhaltung/Lohn	1.220,00	1.644,65
Summe	51.520,00	27.344,65

Pensionsrückstellungen

Die Bewertung der Pensionsrückstellungen und ähnlicher Verpflichtungen erfolgte nach dem international anerkannten Anwartschaftsbarverfahren unter Berücksichtigung der Heubeck-Richttafeln 2018 G. Nach diesem Verfahren wird die am Bilanzstichtag erdiente Anwartschaft unter Berücksichtigung zukünftiger Gehaltssteigerungen pauschal mit dem durchschnittlichen Marktzins abgezinst, der sich bei einer angenommenen Laufzeit von 15 Jahren ergibt.

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

Den versicherungsmathematischen Berechnungen liegen ein Rechnungszins von 1,82 % p. a. (Vorjahr 1,78 %), die vertraglich vereinbarte Gehaltssteigerung pro Dienstjahr und eine Rentenanpassung von 2,00 % p. a. (Vorjahr 2,00 %) zugrunde.

01.01.2023	Zinsen	Verbrauch/Auflösung	31.12.2023
371.096,00	6.755,00	1.570,00	379.421,00

Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB, der sich auf Grundlage eines durchschnittlichen Marktzinses der vergangenen sieben Geschäftsjahre (Rechnungszins von 1,74 %) anstelle des verwendeten Zinssatzes ergibt, beträgt EUR 2.116,00.

Bei Kapitalgesellschaften entstünde in dieser Höhe eine Ausschüttungssperre.

Angabe zu Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2023	Gesamtbetrag 31.12.2023 EUR	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 J. EUR	größer 5 J. EUR
aus Lieferungen und Leistungen gegenüber verbundenen Unternehmen	35.876,74	35.876,74	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	158.034,94	158.034,94	0,00
	16.695,42	16.695,42	0,00
Summe	210.607,10	210.607,10	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Auf die Aufgliederung der Umsatzerlöse wird gemäß § 288 HGB verzichtet.

Ideeller Bereich

Die Abschreibungen betreffen die anteiligen Anschaffungskosten von Vermögensgegenständen, die dem satzungsgemäßen ideellen Bereich zuzuordnen sind.

Die übrigen Ausgaben enthalten vorwiegend Rechts- und Beratungskosten, diverse Forschungsvorhaben, Betriebs- und Unternehmensvergleiche, Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit sowie allgemeine Verwaltungskosten.

Vermögensverwaltung

Sonstige steuerfreie Einnahmen:

Bei den sonstigen ertragsteuerfreien Einnahmen des Bereichs Vermögensverwaltung handelt es sich um eine im Berichtsjahr vereinnahmte Dividende der Beteiligungsgesellschaft RESY OfW GmbH.

Die sonstigen Ausgaben betreffen überwiegend anteilige Gebäudeverwaltungskosten, einschließlich anteiliger Reparatur- und Instandhaltungskosten, die auf den vermieteten Teil des Gebäudes bis März 2023 entfallen.

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Weiterbelastungen von Mietaufwendungen und Verwaltungsarbeiten, die wfp Institut für Wellpappenforschung und -prüfung GmbH und die RESY OfW GmbH übernommen wurden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (Personal-, Telefon-, Verwaltungskosten, etc.) wurden nach Ermittlung der tatsächlichen Verursachung durch Weiterbelastung aus dem ideellen Bereich und der Vermögensverwaltung dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zugeordnet.

ANHANG zum 31. Dezember 2023

Verband der Wellpappen-Industrie e.V. Förderung Wellpappenindustrie, 10969 Berlin

Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 7 Personen, davon 1 in Teilzeit.

Zum Geschäftsführer ist Herr Dr. Oliver Wolfrum, Berlin, bestellt. Er ist von der Beschränkung des § 181 BGB befreit.

Berlin, 21.03.2024

Verband der Wellpappen-Industrie e.V., Berlin

Dr. Oliver Wolfrum

Bescheinigung

Bescheinigung der KMS Partnerschaftsgesellschaft mbB über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß die vorstehende Jahresrechnung – bestehend aus Vermögensübersicht und Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang – des Verband der Wellpappen-Industrie e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und der Jahresrechnung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Vermögensübersicht und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Wiesbaden, den 21.03.2024


Nina Möller
Steuerberaterin


Markus Karlik
Wirtschaftsprüfer

KMS Karlik Möller Schmidt PartG mbB
Steuerberater Wirtschaftsprüfer Rechtsanwalt